



LANDTAG DES SAARLANDES

Landtag des Saarlandes • Franz-Josef-Röder-Straße 7 • 66119 Saarbrücken

## Ausschuss für Eingaben

Herrn  
Jörg Mitzlaff  
Am Friedrichshain 34  
  
10407 Berlin

Unser Zeichen: Tgb.-Nr. E 2898/20  
Datum: 5. Oktober 2023  
Telefon: 0681/5002-328  
E-Mail: k.groeber@landtag-saar.de

### **Ihre Eingabe vom 09.06.2023 betreffend Schluss mit aufgeteilten Klassen**

Sehr geehrter Herr Mitzlaff,

der Ausschuss für Eingaben hat sich unter Berücksichtigung einer Stellungnahme des Ministeriums für Bildung und Kultur in seiner Sitzung am 22. September 2023 mit Ihrer vorbezeichneten Eingabe befasst.

Im Hinblick darauf, dass die ministerielle Prüfung Ihrer Angelegenheit zu einem parlamentarisch nicht zu beanstandenden Ergebnis geführt hat, sah sich der Ausschuss bei seiner Beschlussfassung veranlasst, die Stellungnahme der Regierung zu bestätigen und Ihre Eingabe für erledigt zu erklären.

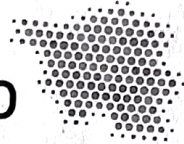
Um Ihnen einen unverkürzten Einblick in das Prüfungsergebnis zu vermitteln, liegt die genannte Stellungnahme in Ablichtung bei.

Die Behandlung Ihrer Eingabe ist damit abgeschlossen.

Mit freundlichen Grüßen

(Petra Fretter)  
Vorsitzende

### **Anlage**



Vorsitzende des Ausschusses  
für Eingaben des Landtages des  
Saarlandes  
Frau Petra Fretter  
Franz-Josef-Röder-Straße 7  
66119 Saarbrücken

Az.: M2 - 017

10. Juli 2023

**Betr.: Eingabe**

des Herrn Jörg Mitzlaff, Berlin vom 09.06.2023 betreffend Schluss mit aufgeteilten Klassen

**Bezug:** Ihr Schreiben vom 16.06.2023  
Tgb.Nr. E 2898/20

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

es wird die Forderung erhoben pädagogische Fachkräfte aus z.B. der Nachmittagsbetreuung auch am Vormittag als Unterstützung in den Schulen einzusetzen, um insbesondere das Aufteilen von Klassen oder den Unterricht von Zuhause zu verhindern und um multiprofessionelle Teams bei den Herausforderungen des heutigen Schulalltags zu unterstützen (am Beispiel von Mecklenburg-Vorpommern).

Zu der Eingabe des Herrn Jörg Mitzlaff nehme ich wie folgt Stellung:

Während der Corona-Pandemie wurden pädagogische Fachkräfte aus den Gebundenen und Freiwilligen Ganztagschule auch während der vormittäglichen Unterrichtszeit eingesetzt. Diese pädagogischen Fachkräfte übernahmen dabei neben Betreuungsaufgaben während der Wechselunterrichtszeit auch schulorganisatorisch unterstützende Aufgaben. Dies war aber nur auf Grund von zusätzlichen Finanzmitteln während der Corona-Pandemie sowie dem großen, weit über die Verpflichtungen im Rahmen der GGTS und FGTS hinausgehenden, Engagement der GGTS- und FGTS-Träger möglich. So bestand für die GGTS- und FGT-Träger in dieser Zeit die Möglichkeit, zusätzliches pädagogisches Personal zu rekrutieren, das über die pandemiebedingt verfügbaren Mittel finanziert wurde.

Herr J. Mitzlaff stellt nun die Forderung diese unter der Ausnahmesituation der Corona-Pandemie umgesetzten Maßnahmen auch im Normalbetrieb der Schulen einzuführen.

...2

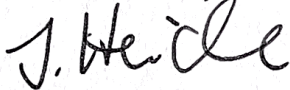


Die Staatssekretärin

In den saarländischen Schulen ist eine multiprofessionelle Zusammenarbeit gelebte Realität im Schulalltag. Zum festen Kernteam gehören natürlich die Regel- und Förderlehrkräfte, die Schulsozialarbeiter\*innen, aber auch das pädagogische Personal, das in gebundenen und freiwilligen Ganztagschulen eingesetzt ist. Darüber hinaus setzen sich die Teams an jeder Schule individuell – orientiert an den jeweiligen standortspezifischen Bedarfen – unterschiedlich zusammen, um eine größtmögliche gegenseitige Unterstützung zu erzielen. Pauschale Lösungen für alle Schulstandorte kann es daher nicht geben, stattdessen muss die individuelle Situation jeder Schule betrachtet und Bedarfe identifiziert und begründet werden. In der Regel sind auch Sprachförderlehrkräfte, Schulpsycholog\*innen, Personal aus dem Gesundheitsbereich, Eingliederungshelfer\*innen sowie ehrenamtlich tätige Personen, die in verschiedenen Projekten vor Ort eingesetzt sind, Teil der multiprofessionellen Kooperation vor Ort.

Zuständige/r Bearbeiter/-in ist Hartmut Duchene (MBK-B2, 7557, h.duchene@bildung.saarland.de).

Mit freundlichen Grüßen



Jessica Heide  
Staatssekretärin